

Frieden für Europa

Die Stiftung Geschützte Gesellschaft ruft gemeinsam mit Dutzenden von zivilen Organisationen und Zehntausenden von Unterstützern die Bewegung "Frieden für Europa / Peace for Europe" ins Leben. Sie lädt die Bürger Europas, Privatpersonen, nicht-politische Organisationen und Institutionen zum Beitritt ein.

Wir müssen verhindern, dass Europa den Weg des Krieges einschlägt. Wir müssen verhindern, dass unser vermeintlich normales Leben zerstört wird. Wir müssen von unserem demokratischen Recht Gebrauch machen, Politiker abzulösen, die gegen unsere Interessen steuern, wenn ihre Inkompetenz oder Ignoranz uns eine unbewohnbare Welt aufzwingt. Wir tun dies, weil Europa den Europäern gehört und die hier lebenden Völker keine Feinde, sondern Verbündete sind. Es hat Kriege zwischen Ländern gegeben, an deren Grenzen wie auch heute im russisch-ukrainischen Konflikt geschossen wird. Wie in der Vergangenheit ist auch die gegenwärtige militärische Auseinandersetzung nicht der Höhepunkt eines Machtkampfes zwischen Völkern, sondern zwischen wirtschaftlichen und politischen Interessen.

Im 21. Jahrhundert gibt es keinen Grund und keinen Sinn für irgendwelche Feindseligkeiten in Europa, das sich symbolisch vom Atlantik bis zum Pazifik erstreckt. Es ist unbestreitbar, dass es jenseits der Grenzen unseres Kontinents Kräfte gibt, die die Entwicklung Europas behindern und den Ausbruch von Konflikten zwischen den Nationen begünstigen. Kein Europäer darf jedoch die Sicherheit unseres Kontinents durch die Unterstützung ausländischer politischer, wirtschaftlicher oder kultureller Interessen riskieren. Unsere politischen Führer, wenn sie es wissen, sollen sie es tun; wenn sie es nicht verstehen, werden wir ihnen beibringen, dass wir in Europa - im Geiste unserer kulturellen Identität - Frieden schließen werden, auch wenn sie militärische Divisionen mobilisieren, um uns zum Schweigen zu bringen. Es fällt uns nicht schwer, den Kampf aufzunehmen, denn wir erleben den Angriff auf unsere Traditionen und Werte, die Invasion der illegal angesiedelten Massen, die durch Energieknappheit verursachten Schwierigkeiten oder die Angst vor einer Ausweitung des ukrainisch-russischen bewaffneten Konflikts immer noch als Kriegssituation.

Aus all diesen Gründen ist es an der Zeit, den alltäglichen Frieden wiederherzustellen, denn wir beschützen verantwortungsvoll die aus unserer Vergangenheit stammenden Werte und wir sind bereit, alles für unsere Zukunft, für die Zukunft unserer Kinder zu opfern. Wir rufen daher die Menschen in Europa auf, sich der Bewegung "Frieden für Europa / Peace for Europe" anzuschließen, die die verantwortlichen Politiker und Entscheidungsträger in Europa durch eine Petition auffordert, sich im Alltag für den Frieden einzusetzen, anstatt fremden Interessen zu dienen.